SOLL-KONZEPT

Rel. Userstory ID: US009

Version: V002

Inhaltsverzeichnis

[Versionsgeschichte 0](#_Toc439592851)

[Ausarbeitungsteil 1](#_Toc439592852)

# Versionsgeschichte

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Version** | **Datum** | **Änderungsbeschreibung** | **Bearbeiter** |
| 001 | 03.02.16 | Dokumenterstellung | Jolitz |
| 002 | 03.02.16 | Inhalte eingefügt | Serfling |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

# Vorgehensmodell

## Generelles

Viele Elemente von Scrum sind nicht vollständig benutzbar aufgrund der Projektvorgaben, daher benutzen wir eine abgewandelte Form von Scrum.

Zunächst haben wir keinen Product Owner und Scrum Master, sondern einen traditionellen Projektleiter.

Die User Stories (Arbeitspakete) werden gemeinsam in der Gruppe besprochen und erstellt. Übertragen werden diese auf die Website „Scrumdesk“, welche viele Funktionen und Erleichterungen für die Projektplanung bereitstellt.

Eine weitere Abweichung betrifft die Flexibilität. Sprints können in unserem Projekt verschiedene Längen haben und die Abgabe von User Stories ist streng zeitlich vorgegeben und kann nicht flexibel aufgeschoben oder verändert werden.

In den 4 Sprints ergeben sich nicht immer Prototypen der Software, sondern fest definierte Ergebnisse des Gesamtprojektes (Projektdokumentation, Prototyp, Abgabefassung, Präsentation).

Zur Synchronisation unserer Dokumente verwenden wir das Versionierungstool Git, mit Server Speicher von GitHub.

## Zeitplanung

siehe Anlage: „mp\_anwen\_scrumiverse.pdf“

## Projektstrukturplan

# Lösungsansatz

## Generelles

## Systemarchitektur

## Datenmodell

## Vor- und Nachteile